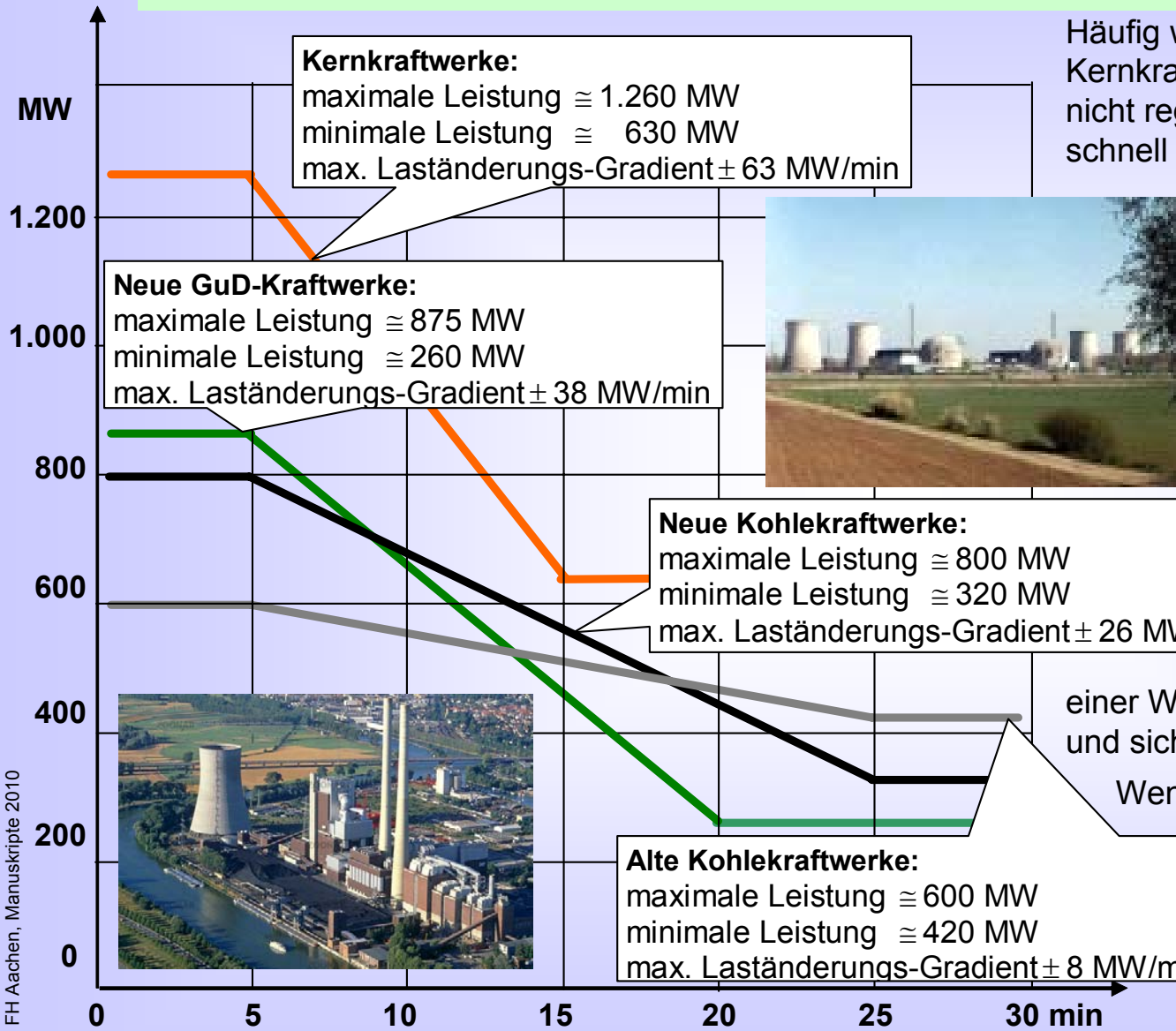


6. Regelfähigkeit thermischer Kraftwerke



Häufig wird von Kernenergiegegnern angeführt, Kernkraftwerke seien zu unflexibel, da praktisch nicht regelbar und dadurch zu schwerfällig, um schnell auf wechselnde Bedingungen im

Stromnetz zu reagieren. Sie würden so dem Ausbau der Stromversorgung aus Erneuerbaren Energien entgegenstehen und den Umbau des Energiesystems auf eine dezentrale Kraftwerkslandschaft behindern.

Diese Aussagen sind falsch.

Technisch kann jedes Großkraftwerk in seiner Leistung geregelt werden, auch ein Kernkraftwerk, ob das wirtschaftlich vernünftig ist, ist eine andere Frage, ebenso, ob ein dezentrales Energiesystem in einer Wettbewerbswirtschaft konkurrenzfähig und sicher genug wäre.

Wenn man die Leistung eines Kernkraftwerkes zurück nimmt, um der gesetzlich vorrangigen Windleistungseinspeisung „Platz zu machen“, **ersetzt man 1 Ct/kWh durch 15 Ct/kWh!**

Hier stellt sich die Frage: Wie lange kann unser Land sich eine solche wirtschaftliche Unvernunft leisten?